

Feuerwehr-Leistungsabzeichen im Landkreis Saarlouis abgenommen

Am 23. September hatte der Kreisfeuerwehrverband Saarlouis zur Abnahme des Leistungsabzeichens am Geschwister-Scholl-Gymnasium in Lebach eingeladen. 13 Gruppen aus dem gesamten Saarland folgten dieser Einladung und erwarben ihr Leistungsabzeichen in den Stufen Bronze, Silber und Gold.



Die Steigerung der Anforderungen in den einzelnen Stufen fordert dem Feuerwehrangehörigen einiges an Training und Ausbildung ab. Ist die Übung für Bronze noch ein Löschangriff aus offenem Gewässer, so müssen bei Silber schon zwei Übungen bewältigt werden: ein Löschangriff unter Atemschutz sowie die Personenrettung nach einem Verkehrsunfall. Bei der Stufe Gold muss die Gruppe nach einem Einsatz mit Bereitstellung eines von zwei möglichen Schadensereignissen auslösen. Entweder muss ein Werkstattbrand abgearbeitet werden oder ein Wohnungsbrand mit Rettung einer Person mittels Leiterhebel.



Dies zeigt, dass das Anforderungsprofil des Leistungsabzeichens ein gründliches Üben erfordert. Hierzu müssen die Teilnehmer im Vorfeld einiges von ihrer Freizeit opfern, zusätzlich zum normalen Dienst in der Feuerwehr. Erfreulich, dass sich trotz des hohen Zeitaufwandes, den die Vorbereitung auf die Leistungsabzeichen bedeutet, alle Gruppen in Lebach zur Abnahme im Landkreis Saarlouis einfanden. Am Ende wurden alle Gruppen für ihre wochenlangen Vorbereitungen belohnt: Das Leistungsabzeichen in Bronze erwarben sieben Gruppen, dreimal wurde es in Silber verliehen, drei Gruppen erwarben das Abzeichen in Gold. Landesbrandinspekteur Timo Meyer, Brandinspekteur Bernd Paul sowie die rund 20 Wertungsrichter zeigten sich sehr zufrieden mit den gezeigten Leistungen. Landrat Patrik Lauer und der



Lebacher Bürgermeister Klauspeter Brill bedankten sich in deren Grußworten bei den Feuerwehrangehörigen für deren tagtägliches, ehrenamtliches Engagement. Gemeinsam überreichten sie dann den erfolgreichen Gruppen die begehrten Abzeichen. Anschließend erhielt der ehemalige Stellvertretende Vorsitzende Landesfeuerwehrverband des Saarlandes, Peter Bickelmann, eine hohe Auszeichnung: Peter Bickelmann, der auch bei der Abnahme der Leistungsspanne als Wertungsrichter tätig war und seit vielen Jahren im Fachausschuss Wettbewerb mitarbeitet, wurde für seine Verdienste um das Feuerwehrwesen mit dem silbernen Feuerwehrehrenkreuz ausgezeichnet.



Die erfolgreichen Wehren: **Bronze:** Dillingen, Lebach-Landsweiler (2x), Nalbach, Saarlouis (2x), Völklingen
Silber: Saarlouis (2x), Überherrn
Gold: Bexbach-Oberbexbach, Lebach-Aschbach (2x)

Weitere Bilder unter www.kfv-sls.de/joomgalerie/laz-2017